

Regenbogen.

Ein Regenbogen zart erblüht
auf meinem Stück Papier,
im Wasser sich das Licht frech bricht,
verzaubert sitz ich hier

und schaue wie er blau und gelb
und lila sich ergießt,
ein Wunder scheint es fast zu sein,
wie er das Blatt 'lang fließt.

Ich denk an dich bei diesem Schein,
denn ganz genau wie er
schaffst du es, dass ich unentwegt
dich anstarr' und noch mehr

dich augenblicklich küssen möcht,
ja, deine Lippen spür'n,
das Strahlen deiner Augen seh'n,
dich einfach nur berühr'n.

Doch bleibt mir nur das Farbenspiel
im Augenblick vergönnt.
Ich schließ' die Augen, träum' dein Bild
und weiß, was ich jetzt könnt'.